

CATHOLICA

Vierteljahresschrift für ökumenische Theologie, begründet von Robert Grosche

Herausgeberkollegium:

Professor Dr. Benjamin Dahlke · Professor Dr. Peter De Mey
Professor Dr. Dr. Jörg Ernesti · Professor Dr. Stefan Kopp
Professor Dr. Christian Stoll · Professor Dr. Wolfgang Thönnissen ·
Professorin Dr. Myriam Wijlens · Professor Dr. Burkhard M. Zapff
herausgegeben vom Johann-Adam-Möhler-Institut, Paderborn

Schriftleitung: PD Dr. Burkhard Neumann · Dr. Johannes Oeldemann
33098 Paderborn, Leostraße 19a
E-Mail: Catholica@moehlerinstitut.de
<http://www.moehlerinstitut.de>

INHALT

2/2025

EDITORIAL	81
KURT KOCH, „Der Bischof von Rom“. Einführung in das Studiendokument des Dikasteriums zur Förderung der Einheit der Christen	82
ANNE BURGHARDT, The Study Document “The Bishop of Rome” from a Lutheran Perspective	90
MARTIN BRÄUER, „Der Bischof von Rom“. Einige Anmerkungen aus evangelischer Sicht	103
ANARGYROS ANAPLIOTIS, Die Zuständigkeiten des Universalprotos in einer wiedervereinten Kirche aus orthodoxer Sicht. Ein Kommentar zum Studiendokument „Der Bischof von Rom“	111
ASSAAD ELIAS KATTAN, Kritische Bemerkungen zum Studiendokument „Der Bischof von Rom“	125
BERNHARD KNORN, Kirchengliedschaft durch <i>tria vincula</i> ? Die Definition der Kirche durch Jesuitentheologen in Reaktion auf die Reformation	130
BENJAMIN DAHLKE, Die <i>tria vincula</i> -Lehre in der neueren katholischen Ekklesiologie. Kriterien der Kirchenmitgliedschaft	149

Die Schriftleitung ist nicht verpflichtet, unangefordert zugesandte Rezensionsexemplare zu besprechen.
Rücksendung ist nicht möglich.

Verlag und Anzeigen:

Aschendorff Verlag GmbH & Co. KG, Soester Straße 13, 48155 Münster
E-Mail: buchverlag@aschendorff-buchverlag.de

Einzelhefte	Jahresabonnement	Studenten-Abonnement
€ 19,90 / sFr 30,30	€ 69,- / sFr 96,60	€ 59,- / sFr 79,-

Bezugspreis jeweils zuzüglich Porto. Im Inland jeweils 7 % MwSt. inkl.

© 2026 Aschendorff Verlag GmbH & Co. KG, Münster

Die Zeitschrift ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 54, Abs. 2, UrhG, werden durch die Verwertungsgesellschaft Wort wahrgenommen.

Satz: Johann-Adam-Möhler-Institut, Paderborn

ISSN 0008-8501